



Videos Fotostrecken

Login

Wetter Sitemap RSS

Suchen

News

Anzeigen

Zeitung

Service

meine Startseite

News&Welt

Boulevard

RheinMain

Aufreger

Tiere

Erotik

Stars&Sternchen

Aktion

Sport

Service

extratipp.com > News > RheinMain > Mehr Lehrer mit Migrationshintergrund gesucht, sie sind wichtig für die Integration

RSS: RheinMain

07.06.14 RheinMain

Sie werden gebraucht!

Mehr Lehrer mit Migrationshintergrund gesucht

Empfehlen

Region-Rhein-Main - Deutschland braucht mehr Lehrer mit Migrationshintergrund. Von ihnen versprechen sich Experten eine bessere Integration. Doch bei Migrantenkinder liegt der Beruf alles andere als hoch im Kurs. Von Dirk Beutel



© shock/Fotolia.com

Vorbild im Klassenzimmer: Lehrer mit Migrationshintergrund können mit ihren Erfahrungen wichtig für eine gelungene Integration sein.

Zur Info:

Bis zum 18. Juni können sich noch Oberstufenschüler für den viertägigen Schülercampus „Mehr Migranten werden Lehrer“ in der Frankfurter Goethe-Universität bewerben. Einfach in einer E-Mail formulieren, warum man sich für den Lehrerberuf interessiert und direkt an boutaoui@em.uni-frankfurt.de schicken.

Jugendliche mit Migrationshintergrund entscheiden sich selten bis gar nicht für den Beruf des Lehrers. Mitunter weil in ihren jeweiligen Herkunftsländern Lehrer ein bei weitem nicht so angesehenes Job ist, wie er es in Deutschland ist, von der Bezahlung ganz zu schweigen. Dabei gelten Lehrer mit Migrationshintergrund als nicht zu unterschätzender Baustein für eine gelungene Integration. Interkulturelle Schulentwicklung lautet das Zauberwort. Deshalb startet jetzt der Schülercampus „Mehr Migranten werden Lehrer“ an der

Frankfurter Goetheuniversität bei dem sich Oberstufenschüler mit Zuwanderergeschichte vier Tage lang über den Lehrerberuf gezielt informieren können.

Lehrer mit Migrationshintergrund haben Vorteile

Vor allem hätten immer noch oft die Eltern das letzte Wort, wenn es um die Frage nach der Berufsausbildung ihrer Kinder geht. „Und wenn die schon Abitur haben, dann sollen sie meist Medizin, Jura oder Ingenieurwissenschaften studieren“, sagt Nora Boutaoui von der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung in Frankfurt. Dabei haben Lehrer, die selbst einen Migrationshintergrund aufweisen, entscheidende Vorteile: Sie könnten als Vorbilder auftreten. Als lebender Beweis dafür, dass man es in Deutschland mit

Aktuelle Fotostrecken

Queen feiert Geburtstag mit bunter Parade



weitere Fotostrecken:



Queen feiert Geburtstag mit bunter Parade



Pudel-Orakel: Werden die Deutschen gewinnen?



Die Rhönrad-Turnerinnen der TG Spredlingen

Werden Sie Fan!



EXTRA TIPP

Gefällt mir

2.410 Personen gefällt EXTRA TIPP.



Soziales Plug-in von Facebook

Lesen Sie mehr



Frankfurt: Soldat nach Stromschlag im Koma

Frankfurt - Nach einem Stromschlag beim Überklettern eines Bahnwaggons in Frankfurt liegt

einem Migrationshintergrund zu etwas bringen kann. Und ein solcher Lehrer kann mehr Verständnis für besondere Situationen im Alltag haben. „Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte repräsentieren beide Kulturen. Sie sind Brückenbauer zwischen zwei Kulturen und meist auch Sprachvermittler. Diese kennen die Rituale und die Bräuche innerhalb der Familien und wissen, wie sie mit diesen umzugehen haben. In bestimmten Leistungssituationen können die Lehrkräfte die „migrantischen“ Schülererfahrungen teilen, weil sie deren Sprach-, Integrations- und Selbstbehauptungsthematiken am eigenen Leib erfahren haben“, sagt Christian Henkes, Sprecher des hessischen Kultusministeriums: „Fragt man Migrantenkinder, was ihre Sorgen und Wünsche sind, dann sind es immer noch eine ähnlich gefühlte Zerrissenheit, gleich der, die ihre Lehrer empfunden haben.“ Ganz ähnlich sieht es Nora Boutaoui: „Die Rhein-Main-Region ist mit bunt gemischten Bevölkerungsstruktur prädestiniert für diesen Schülercampus“, sagt sie. Doch sie macht auch klar, dass die Idee ihre Grenzen hat: „Natürlich muss man sich fragen, welchen Einfluss ein Lehrer mit türkischem Migrationshintergrund auf einen Schüler der aus Ecuador stammt, haben kann.“

Tatsächlich habe man, im Vergleich zu den Schülerzahlen viel zu wenige Lehrer mit Migrationshintergrund. Bundesweit schätzt man die Zahl entsprechender Lehrkräfte auf sieben Prozent. Dem steht in der Altersgruppe zwischen 14 und 18 Jahren ein Migrationsanteil von etwa 50 Prozent entgegen.

Initiative ist ein Zeichen der Chancengleichheit

Hella Lopez, Vorsitzende des Elternbundes Hessen, sieht die Initiative als Zeichen der Chancengleichheit und begrüßt deshalb, dass ein Netzwerk für Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte aufgebaut wird: „Was dem allerdings entgegen spricht ist unser dreigliedriges Schulsystem. Schüler mit Migrationshintergrund bekommen noch zu selten eine Empfehlung für das Gymnasium. Außerdem ist das nach der vierten Klasse einfach noch zu früh.“ Sinnvoller sei es, stattdessen mehr Freiheiten zu schaffen, indem man Kinder länger gemeinsam lernen lasse. Etwa bis zur neunten oder zehnten Klasse. Lopez: „Diese Freiheit muss da sein. Dann ist es jedem selbst überlassen, welchen Weg man einschlagen möchte.“

Hier geht's zum Kommentar zu diesem Artikel:

[Kommentar](#)

[zurück zur Übersicht: RheinMain](#)

Lesen Sie auch:



Stars&Sternchen

Eva Jacobs Pudel-Orakel: Gewinnen die Deutschen?

Region Rhein-Main - Das erste WM-Spiel der Deutschen steht am Montag an. Eva Jacob ist als Fan prächtig ausgestattet. Ihre drei Pudel orakeln den Ausgang der drei deutschen Vorrundenspiele. Von Silke Gottaut [Mehr...](#)

[Pudel-Orakel: Werden die Deutschen gewinnen?](#)

[1157 Teilnehmer für Weltrekord gesucht](#)

[Senna und Bonnie Strange geben Modemagazin heraus](#)

[Wer will Nackt-DJane Micaela Schäfer in Hainburg treffen?](#)

Kommentare

ein 21-Jähriger mit lebensgefährlichen Verletzungen im künstlichen Koma. [Mehr...](#)



Anwohner sauer: Stadt zerstört Wege im Riederwald

Frankfurt – Stress im sonst so ruhigen Riederwald: Mit Baumaschinen hat die Stadt zahlreiche Spazierwege zerstört. Zukünftig sollen nur noch einige Hauptwege genutzt werden. Die Anwohner sind deshalb stinksauer. Von Christian Reinartz [Mehr...](#)



Stadt kassiert zu wenig: Jetzt folgt der Gebühren-Schock

Heusenstamm - Die Stadt Heusenstamm macht mit der Einführung der Biotonne eine überraschende Entdeckung: Rund 1150 Haushalte haben eine falsche, meist wohl zu kleine Restmülltonne. Die Betroffenen zahlen jetzt kräftig drauf. Von Dirk Beutel und Axel Grysczyk [Mehr...](#)

Kontakt zur Redaktion

Telefon	069 85008-7900
Telefax	069 85008-7904
E-Mail	redaktion@extratipp.co

Hitlisten der Woche

Meist gelesen Meist kommentiert



Wo schauen Sie die WM? Sagen Sie es uns!

Region Rhein-Main - Alleine Fußball-WM schauen ist langweilig. Deshalb gibt es überall in der Region wieder

Public Viewings. Von Charline Rigaud und Jens Dörr [Mehr...](#)



Karten für "The Blues Brothers" gewinnen!

Dreieich – Action, Ideale, Witz, Charme, coole Typen und die beste Filmmusik aller Zeiten vereinen sich in „The Blues

Brothers – A Tribute“. Am 31. Juli sind sie bei den

Kommentare **Gemeinschaft**

Einloggen ▾

Nach Besten sortieren ▾

Teilen  Favorit 

Die Diskussion starten...

Schreiben Sie den ersten Kommentar.

 **Abonnieren**

 **Disqus deiner Seite hinzufügen**

Burgfestspielen in Dreieich dabei. Der EXTRA TIPP verlost Karten. **Mehr...**



Verlosung: Nena, Revolverheld und Co. beim Mamuku-Festival

Obernburg – Ein derartiges Staraufgebot hat der Bayerische Untermain noch nicht gesehen: Die Country-Rocker von The BossHoss, Achtzigerjahre-Legende Nena und die Chartstürmer der Band Revolverheld rocken das Mamuku-Festival in Obernburg. Der EXTRA TIPP verlost Karten. **Mehr...**

News Anzeigen Zeitung Service Über uns Media

[Kontakt](#) | [Redaktion](#) | [AGB](#) | [Mediadaten](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Nutzungsbasierte Online-Werbung](#) | [FAQ](#) | [Newsletter](#) | [Über uns](#)

Artikel lizenziert durch © extratipp
Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.extratipp.com>